



GRÖSSTER WASSERVERSORGER IN MECKLENBURG- VORPOMMERN.



Zentrale Kläranlage Rostock.

Auf der Zentralen
Kläranlage Rostock.



■ Die EURAWASSER Nord GmbH versorgt in Mecklenburg-Vorpommern insgesamt 311 000 Menschen, d.h. jeden fünften Einwohner, mit Trinkwasser und ist damit der größte Wasserversorger im Bundesland. Das Unternehmen entstand am 1. September 2003 aus der Fusion der EURAWASSER GmbH Rostock und der EURAWASSER Mecklenburg GmbH: Als Vertragspartner des Warnow-Wasser- und Abwasserverbandes (WWAV) und des Wasserversorgungs- und Abwasserzweckverbandes Güstrow-Bützow-Sternberg (WAZ) wird die Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung im Großraum Rostock-Güstrow sichergestellt.

Abwasserableitung und gewährleistet hierfür den Betrieb und die Instandhaltung von 65 Wasserwerken, 55 Kläranlagen und etwa 2 220 Kilometer Trinkwasserleitungen, sowie von 1 940 Kilometer Abwasserkanälen. Eigentümer aller wasserwirtschaftlichen Anlagen sind die Verbände, die ebenfalls uneingeschränkt ihre hoheitlichen Aufgaben weiterhin wahrnehmen. Im Rahmen des Vertrages wurden umfassende Sanierungen und Investitionen im Gesamtvolumen von ca. 350 Millionen Euro, u.a. für die Modernisierung und Erweiterung des Kanalisationssystems und des Trinkwassernetzes, realisiert.

Kernstück der Investitionen war die Modernisierung und Erweiterung der Zentralen Kläranlage Rostock in den Jahren 1994/1995 für 82 Millionen Euro. Dank modernster Technologien, wie dem biologischen Aufstromfiltrationsverfahren BIOFOR (BIOlogical Fixedfilm Oxygen Reactor) und der Erweiterung um die 1. und 2. biologische Reinigungsstufe sowie die komplexe Schlammbehandlung, konnte eine stabile, hohe Reinigungsleistung mit hervorragenden Ablaufwerten erreicht werden. Dank der Inbetriebnahme der Zentralen Kläranlage konnte die Hansestadt Rostock von der

Daten & Fakten

Modell: Betriebsführung

Vertragspartner:
Warnow-Wasser- und
Abwasserverband
(WWAV) und
Wasserversorgungs- und
Abwasser-
zweckverband Güstrow-
Bützow-Sternberg (WAZ)

Wasserversorgung für
311 000 Einwohner

Abwasserentsorgung für
309 000 Einwohner

Mitarbeiter: 410



Willkommen bei der EURAWASSER Nord!

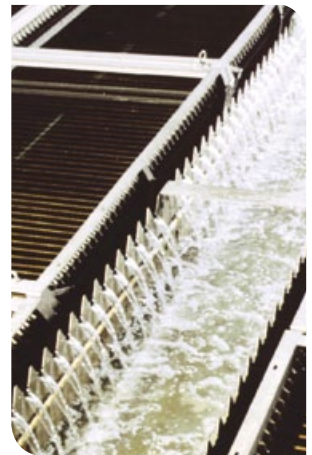
HELCOM-Liste der »Belastungsschwerpunkte« gestrichen werden. (HELCOM: Internationales Übereinkommen von 1974 zum Schutz der Ostsee).

Besonders hervorzuheben ist die Kooperation der EURAWASSER Nord mit dem Institut für Umweltingenieurwesen der Universität Rostock, die seit 1994 besteht. Was zunächst als Erfüllung einer staatlichen Aufgabe begann – die wissenschaftliche Begleitung der Aktivitäten auf der Zentralen Kläranlage Rostock – hat sich bis heute höchst erfolgreich weiter entwickelt. Die bisherigen EURAWASSER-Investitionen von weit über einer Million Euro in die Forschung haben sich rentiert: So sind beispielsweise etliche Forschungsergebnisse aus der Pilotkläranlage in die Praxis umgesetzt worden, was u.a. zu einem reduzierten Stromverbrauch und einem effizienteren Einsatz von Betriebsmitteln auf der ZKA Rostock führte.

Mit der Fusion zur EURAWASSER Nord GmbH wurden im Großraum Rostock-Güstrow fünf Gebietsdirektionen geschaffen, deren erstrangige Aufgaben darin bestehen, Ansprechpartner für die Kommunen zu sein, das heißt, kundenorientierte Dienstleistungen anzubieten und detaillierte Aussagen und Auskünfte zu Wasserrechnungen zu erteilen. Am Standort Rostock wurde ein eigenes Kundenbetreuungszentrum eingerichtet, das jährlich 80 000 Kundenkontakte bearbeitet.

EURAWASSER Nord beschäftigt heute 410 Mitarbeiter, darunter 25 Auszubildende. Neben den von dem ursprünglich kommunalen Vorgängerunternehmen übernommenen Mitarbeitern sind weitere hochqualifizierte Fachkräfte hinzugekommen. ■

Detailansicht der Sepaflexanlage im Wasserwerk Rostock.



Weitere Informationen bei:
EURAWASSER Nord GmbH
Geschäftsführung:
Gesine Strohmeier
Daniel Karcher

Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit:
Gabi Kniffka

Tel. +49 (0)381 8072130
Fax +49 (0)381 8072122
E-Mail: info@eurawasser.de

EURAWASSER
Aufbereitungs- und
Entsorgungs GmbH Berlin
Media & Press Services

Tel. + 49 (0)30 893 853 0
Fax + 49 (0)30 893 853 99
Email: presse@eurawasser.de
www.eurawasser.de